Dienstag, 25. April 2023, Hanauer Anzeiger / Hanau und seine Stadtteile

Zeichen gegen grenzenlosen Konsum

Bei Markt auf dem Kirchplatz kann man Kleidung, Instrumente und vieles mehr tauschen

Hanau – Unter dem Motto „Tauschen statt Kaufen - ein zweites Leben für deine Schätze“ wird am Samstag, 29. April, von 10 bis 14 Uhr auf dem Platz rund um die Wallonisch-Niederländische Kirche wieder getauscht. Veranstalter sind die Gemeinwesenarbeit der Stadt Hanau/ Südliche Innenstadt und der Verein Menschen in Hanau.

Viele Menschen haben Kleidung und andere Dinge zu Hause, die zum Wegwerfen zu schade sind, die aber nicht mehr genutzt werden. Anstatt sie zu entsorgen, können sie die Möglichkeit zum Tauschen nutzen und tragen so zu nachhaltigem Handeln bei. „Das Stöbern und Tauschen macht Freude und setzt ein Zeichen gegen den grenzenlosen Konsum“, heißt es in der Ankündigung.

Tauschen kann man gut erhaltenen Kleidungsstücke oder Accessoires - maximal fünf Teile. Als Besonderheit werden an diesem Tag auch Musikinstrumente, Noten oder Werkzeuge getauscht. Für die mitgebrachten Sachen erhalten Teilnehmer Tauschmärkchen, die gegen andere Dinge eingetauscht werden können.

Wer nichts zum Tauschen hat, aber gerne etwas vom Tauschmarkt möchte, kann dies gegen eine Spende einlösen. Alle Sachen, die übrig bleiben, werden karikativen Einrichtungen gespendet. Die Musikinstrumente erhält beispielsweise eine Therapieeinrichtung zur Weitergabe an Interessierte.

Auf der Engagement- und Infobörse des Tauschmarktes werden auch Ideen und Informationen ausgetauscht. Vereine und Organisationen zeigen ihr Wirken, bieten Aktionen zum Mitmachen an und freuen sich auf Gespräche. Zum Beispiel können Interessierte „Schnupper-Runden“ auf einer Rikscha drehen und es gibt Tipps zum Anpflanzen von „Grüne Soße“-Kräutern. Mit von der Partie sind Amnesty International, Foodsharing Hanau, Stadtteilladen Südlicht, Leihladen Maintal, Musikschule Modus vevendi artists und Klaus-Jürgen Guth mit einer Kunstaktion. cs.